Rezensionen von Buchtips.net

Julia Bähr: Sei mein Frosch

Buchinfos

Verlag:	Blanvalet Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Belletristik
ISBN-13:	978-3-442-38324-5 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	9,99 Euro (Stand: 22. August 2025)

Auf den ersten Blick passt alles in ihrem Leben - zumindest in beruflicher Hinsicht. Wenn Viola Nienhaus sich so umschaut, fühlt sie sich eigentlich am richtigen Platz. Sie hat den Hörsaal hinter sich gelassen und ihr erstes eigenes Büro bezogen - über den Dächern von München gelegen, mit flauschigem Teppichboden und Panoramafenster ausgestattet - ist es ein Teil der Anwaltskanzlei von Schilo und Partner und soll für sie der Beginn ihrer juristischen Karriere sein. Man muss allerdings zugeben, dass dieser Start auch seine negativen Aspekte hat. Ihr Chef, Stefan von Schilo, ist ein ziemlich unsympathisches, hellhäutiges Ekel auf dünnen O-Beinchen und seine Sekretärin, Frau Blettinger, hat täuschende Ähnlichkeit mit den landesüblichen Bürodrachen. Kollege Haberstolz jedoch, der mit Viola zusammen das Ressort "Familienrecht" bearbeitet, und Kollegin Liane sind erfrischend nett und sympathisch. Ganz zu schweigen von Matthias Fischer - einem echten Highlight der Kanzlei - dessen coolness Violas Herz ganz schön ins Stolpern und ihre Stimme ins Stottern bringt, was ihn leider absolut gleichgültig lässt. Ist der Mann blind oder bereits vergeben, oder ist sie wirklich ein so unscheinbares Mauerblümchen, das einfach nur unbeachtet an den Wegrand gehört?

Nachdem während des Studiums die langjährige Verbindung zu ihrem Freund in die Brüche gegangen war, ein Neubeginn mit dem Kumpel eines Kommilitonen sich als Fehlgriff herausstellte, folgten nur ein paar inhaltlose, nächtliche Dates - eine ziemlich miese Erfolgsquote, die sie da vorweisen kann, und es wird wahrhaftig Zeit, endlich den Traummann zu finden. Bei einem solchen Angebot von Fröschen, muss doch ein versteckter Prinz darunter sein. Vielleicht sollte sie bei ihrer Freundin Hanna in die Lehre gehen, die ihre zahlreichen "negativen Date-Test-Ergebnisse" in der Kolumne einer Frauenzeitschrift zum Besten gibt und voll Motivation und Engagement ihre Erlebnisse aus Internet und Partnerbörsen vermarktet. Brenzlig wird's nur, wenn man sich dabei gegenseitig in die Quere kommt und außerdem noch unter Zeitdruck steht, weil man der Wohngemeinschaft mit Sarah und Leo entfliehen möchte, die ein lautstarkes, nervtötendes "Permanent-Date" im Schlafzimmer haben... das kann dann schon 'mal in einem Chaos enden, in dem man normalerweise keine Prinzen trifft.

Julia Bährs Debüt ist ein frischer, amüsanter Roman, der sich aus vielen alltäglichen Begebenheiten ein paar Zutaten herauszieht und damit eine unterhaltsame, humorvolle Lektüre mixt, die den Leser zum Schmunzeln bringt. Ein unkompliziertes Stück Leben wird in einem Bild skizziert, dem man auf Grund seiner lustvollen Vergnüglichkeit auch die etwas simpel gestrickte story verzeiht. Die Voraussehbarkeit der Entwicklung ist zwar vorhanden aber nicht sonderlich störend, weil man den sympathischen Hauptprotagonisten einfach Gutes wünscht und ihre Unternehmungen gern von Erfolg gekrönt sieht. Julia Bährs Sprache und Stil sind flott und flüssig, das Buch liest sich angenehm und entspannend. Es schafft gute Laune wie ein Gläschen Prosecco an einem lauen Sommertag und ist hervorragend als Urlaubslektüre zu empfehlen.

"Sei mein Frosch" tut's nicht allein - "ein bisschen" Prinz muss er schon sein, und nicht jeder Frosch ist ein Treffer! Vergnügliche Lektüre mit Humor und Esprit.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von brillenbaby
[02. Mai 2015]